

LEG.biz **AUTARK.IT** pe4u.at

EEG.biz iso22301.cc

P2G.biz M-S-V.cc

h2e.at *feel the nature* e-a-r.eu

bcm-europe.cc

blackout365.org

Die Zukunft der erneuerbaren Energie: Lokale Energie Gemeinschaften

Wir zeigen Ihnen den **Weg von der PV-Anlage** am Dach über den eigenen Speicher bis zur gemeinschaftlichen Nutzung von elektrischer Energie, Kälte und Wärme hin **zur Energie autonomen Region [kurz EaR]**

Eine neue Zeit bricht an, denn die Zeit von Geld verdienen mit reinen PV-Anlagen ist vorbei.

Wir möchten Ihnen zeigen, wie Sie in Zukunft **Energiekosten sparen** können und mit der gemeinschaftlichen Nutzung der lokal erzeugten Energie Ihre Region autark machen.

Durch eine **lokale Energie Gemeinschaft sparen Sie** nicht nur jede Menge **Geld**, sondern fördern auch den Zusammenhalt in der Nachbarschaft und Region.

An einer lokalen und regionalen Energie Gemeinschaft kann jeder teilnehmen, der erstens Energie verbraucht oder auch erzeugt.



Wir beschränken uns **in unseren Konzepten** nicht nur auf die Erzeugung und den Verbrauch von **elektrischer Energie**, wir wollen auch die Bereiche **heizen und kühlen** in die Konzepte mit einfließen lassen, um noch mehr Mehrwert zu generieren.

Es gibt viele Haushalte und Firmen, die eine PV-Anlage errichten wollen, dies aber von der Lage oder vom Gebäude her nicht wirtschaftlich wäre.

Hier setzt unser Konzept an: Durch die Gemeinschaft können solche **"Consumer"** sauberen lokal erzeugten Strom langfristig zu günstigen Preisen einkaufen.

Andere haben riesige Dach- und Wandflächen und wollen eine große PV-Anlage installieren, dürfen den Strom aufgrund der Netztopologie allerdings nicht einspeisen. Auch für solche **"Producer"** bietet eine lokale Energie Gemeinschaft den Vorteil Energie fast unbegrenzt in das Lokale Netz einzuspeisen und mehr Geld zu verdienen als mit den offiziellen Einspeisevergütungen.

Manche haben auch schon selbst vorgesorgt und erreichen mit einem Energiespeicher bereits einen Autarkiegrad von rund 75%. Solche **"Prosumer"** erzeugen aber immer noch im Sommer mehr Energie, als Sie verbrauchen können.

Wenn jetzt rein theoretisch über das Jahr gesehen genug Energie für die in der Region benötigte Energie erzeugt wird, muß im Winter immer noch elektrische Energie zugekauft werden.

Wir wollen aber jetzt in der Gemeinschaft die überschüssigen **Energien aus dem Sommer in den Winter mitnehmen.**

Durch die **Erzeugung** von **Biogas, Hackschnitzel und Wasserstoff** lässt sich die überschüssige Energie aus dem Sommer langfristig speichern und bei Bedarf im Winter abrufen.

Da bei unseren Konzepten **Wärme nur ein Abfallprodukt aus einem anderen Prozeß** ist, mit **BHKW's werden aus Biogas und Hackschnitzeln primär Strom erzeugt.**

Bei Wasserstoff ist bei vielen Personen die Meinung vorherrschend, daß die Speicherung gefährlich ist und sowohl die Erzeugung als auch die Rückverstromung nicht wirtschaftlich ist.

Bei **Wasserstoff** haben wir zwei **sichere** Möglichkeiten der **Speicherung** und setzen die vor Ort beste Variante ein.

Genauso wie bei jedem Verbrennungsmotor entsteht beim Wasserstoff sowohl bei der Erzeugung, als auch bei der Rückverstromung, viel Wärme, die im Normalfall in die Umwelt entweicht.

Wir wollen aber auch diese **Energie sinnvoll nutzen.** Im Sommer mit **Heat2Cold** zur Reduktion der Kühlkosten in der Lebensmittelindustrie oder im Handel und im Winter durch die Verwendung der Abwärme aus dem Sommer durch **Latentwärmespeicher** und durch Erhöhung des Temperaturniveaus der Abwärme aus Brennstoffzellen mit Wärmepumpen für Heizzwecke.



Wer kann jetzt von unserem Konzept profitieren?

Im Prinzip jeder, der Energie erzeugt und verbraucht und mit den laufenden Energiekosten nicht zufrieden ist.

Durch die Gemeinschaft können größere Anlagen gebaut werden, die sowohl im Invest als auch im Betrieb, **günstiger** sind, **als viele kleine Energiespeicher.**

Wobei wir versuchen so viel **bestehende Infrastruktur** wie möglich **in Ihr Konzept mit einzubauen** und **hohe Kosten** für Neubauten zu **vermeiden.**

Ebenso **steigt der Ertrag** von **Landwirten, Nahwärmeversorgern und Abwasserverbänden**, da sie die gesamte erzeugte Energie nutzen können.

Hoteliers kaufen jetzt schon großteils Nahwärme zu, da der Platz für eigene Anlagen zu wertvoll ist und für den eigentlichen Zweck eines Hotels besser genutzt werden kann.



In Zukunft wird der Hotelier nicht nur mit Wärme aus der Region versorgt, sondern auch mit elektrischer Energie, Kälte und vielleicht auch zukünftig mit regionalen Lebensmitteln.

Die biogenen Abfälle landen wieder im lokalen Kreislauf und erzeugen Biogas oder auch guten Kompost für die Landwirtschaft.

Durch den Zusammenhalt in der Region reduzieren sich nicht nur die direkten Energiekosten, es werden dadurch auch lokale Arbeitsplätze geschaffen und die Transportkosten sinken.

Dies alles bringt **weniger CO2-Ausstoß und senkt damit sekundär auch die Steuerbelastung**. Wiederum bleibt durch die lokale Beschäftigung mehr Freizeit und das lokale Zusammenleben bringt das Vereinsleben wieder in Schwung und bringt **neue Ideen für weitere Kooperationen**.

Im Großen und Ganzen bringt eine lokale Energie Gemeinschaft nur Vorteile für die gesamte Region.

Wo ist jetzt der Haken an der Sache?

Wir müssen es nur mehr tun und gerne unterstützen wir Sie dabei eine **lokale Energie Gemeinschaft** nicht nur am Papier umzusetzen, sondern auch **physisch zum Leben zu erwecken**.

Lassen Sie uns einfach Ihr Projekt "lokale Energie Gemeinschaft" starten.

Wie können wir Ihr Projekt starten:

Senden Sie uns eine **E-Mail** an **Howto@Autark.it** oder besuchen unsere Webseite und füllen das **Kontaktformular** aus <https://autark.it/autark/interesse-autarkie>

